

**Daniel Blumenschein (Bariton)**

Daniel Blumenschein ist Bariton mit Leib und Seele. Schon in frühester Kindheit, aufgewachsen in der Händelstadt Halle, verspürte er die musikalische Energie und folgte der Kraft der Musik. Es ist somit nicht verwunderlich, dass er mit seiner gefühlvollen Stimme und seiner Bühnenpräsenz das Publikum in seinen Bann zieht.

Repertoiregrenzen sind Blumenschein ebenso fremd wie festgelegte Partien. Sein musikalisches Schaffen erstreckt sich von Bachs Gesamtwerk über Kompositionen der Romantik bis hin zur Ära sinfonischer Musik der Neuzeit und anspruchsvollen Partien wie die von Ralph Vaughan Williams „A Sea Symphony“ oder Felix Mendelssohn Bartholdy „Elias“.

Er ist Solist und Gründungsmitglied des Ensemble Leggiero - ein kleines, feines und harmonisch abgestimmtes Ensemble, welches seine Zuhörer mit klassischer Unterhaltungsmusik auf hohem Niveau unterhält.

Mit der „großen Johann-Strauss-Revue“ glänzt er bereits seit über zehn Jahren im Operetten-Genre.

In seinen Produktionen wirkt Blumenschein mit vielen nationalen und internationalen Ensembles zusammen. So verbindet ihn eine jahrelange Zusammenarbeit mit dem Thomanerchor Leipzig unter den Thomaskantoren G. Chr. Biller, G. Schwarz und A. Reize, dem GewandhausChor, dem Gewandhausorchester, dem MDR Sinfonieorchester, der Staatskapelle Halle, den Hamburger Symphonikern, dem Händelfestspielorchester Halle, dem Barockorchester L'Arco Hannover, der Staatskapelle Weimar, dem Staatsorchester Kassel, Meininger Hofkapelle, oder dem Collegium musicum Salzburg - um nur einige zu nennen.

Er konzertierte u.a. mehrfach in der Berliner Philharmonie, dem Gewandhaus zu Leipzig, der Opéra de Nice sowie in vielen weiteren internationalen Konzertsälen. Durch sein breit gefächertes Repertoire gastierte er bei verschiedenen Festivals, darunter unter anderem dem Bachfest Leipzig, den Händelfestspielen Halle, dem Kunstfest Weimar und den Opernfestspielen in Peralada und San Sebastian.

Auch als Opernsänger ist Blumenschein regelmäßig als Gastsolist gefragt. Dabei führten ihn Produktionen an Häuser wie das Deutsche Nationaltheater Weimar, Theater Ulm, Opera de Nice und Anhaltisches Theater Dessau. Eine jahrelange Zusammenarbeit besteht mit der Oper seiner Geburtsstadt Halle, wo er Partien in Opern wie: Ariadne auf Naxos, La Traviata, Macbeth, Freischütz, L'africaine und Tristan und Isolde übernahm.

Blumenschein studierte Lied-, Konzert- und Operngesang an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig bei Hermann Christian Polster. In Meisterkursen, unter anderem bei Thomas Hampson, Wolfram Rieger, Peter Schreier und Theo Adam konnte er seine musikalische Ausbildung weiter fortführen.

Zahlreiche CD und Rundfunk -Einspielungen runden seine künstlerische Tätigkeit ab.

Eine Herzensangelegenheit ist es schon immer für Daniel Blumenschein gewesen, das kulturelle Vermächtnis des „deutschen Volksliedgutes“ zu bewahren und weiterzugeben. Mit diesem Ansinnen hat sich eine fruchtbare Zusammenarbeit mit dem Leipziger Sinfonieorchester ergeben, mit dem er die CD „Im schönsten Wiesengrunde“ produzierte und nun unter gleichem Namen Konzerte stattfinden.

**Weitere Informationen unter: [www.danielblumenschein.com](http://www.danielblumenschein.com)**